

---

## Niederschrift

über die Sitzung des Kreistages des Landkreises Cloppenburg  
am Dienstag, dem 23. Juni 2009, 15.00 Uhr, im Sitzungssaal Nr. 1  
des Kreishauses in Cloppenburg

### Anwesend:

#### I. Die Abgeordneten des Kreistages:

1. Kreistagsabgeordneter Gerhard Höffmann, Bösel, als Kreistagsvorsitzender
2. Kreistagsabgeordneter Rudolf Arkenau, Cappeln
3. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Bohnstengel, Friesoythe
4. Kreistagsabgeordneter Theodor Borgmann, Emstek
5. Kreistagsabgeordneter Alfons Brinker, Hemmelte
6. Kreistagsabgeordneter Gerhard Bruns, Neuvrees
7. Kreistagsabgeordneter Josef Dobelmann, Bokah
8. Kreistagsabgeordneter Christoph Eilers, Cappeln
9. Kreistagsabgeordneter Hartmut Frerichs, Harkebrügge
10. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Freye, Cloppenburg
11. Kreistagsabgeordneter Peter Friedhoff, Huckelrieden
12. Kreistagsabgeordnete Marianne Fugel, Scharrel
13. Kreistagsabgeordneter Johannes Geesen, Barßel
14. Kreistagsabgeordneter Hans Götting, Angelbeck
15. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt, Garrel
16. Kreistagsabgeordneter Hubert Hannover, Lastrup
17. Kreistagsabgeordneter Georg Haupt, Neuenkämphen
18. Kreistagsabgeordnete Marlies Hukelmann, Elbergen
19. Kreistagsabgeordnete Christa Huster-Klatte, Klein-Roscharden
20. Kreistagsabgeordneter Johannes Kalvelage, Halen
21. Kreistagsabgeordnete Constanze Korfhage, Cloppenburg
22. Kreistagsabgeordneter Heiner Kreßmann, Essen
23. Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Krone, Ikenbrügge
24. Kreistagsabgeordneter Antonius Lamping, Molbergen
25. Kreistagsabgeordneter Reinhard Lanfer, Bösel
26. Kreistagsabgeordneter Johannes Loots, Barßelermoor
27. Kreistagsabgeordnete Gudrun Lüdders, Cloppenburg
28. Kreistagsabgeordneter Martinus Meinerling, Bösel
29. Kreistagsabgeordneter Georg Meyer, Cloppenburg
30. Kreistagsabgeordneter Hans Meyer, Gehlenberg
31. Kreistagsabgeordnete Ursula Meyer, Emstek
32. Kreistagsabgeordneter Gregor Middendorf, Uptloh
33. Kreistagsabgeordneter Bernhard Möller, Friesoythe
34. Kreistagsabgeordneter Ludger Niehaus, Peheim
35. Kreistagsabgeordnete Ursula Nüdling, Barßel
36. Kreistagsabgeordneter Stefan Riesenbeck, Cloppenburg
37. Kreistagsabgeordneter Bernd Roder, Bösel

- 38. Kreistagsabgeordneter Hermann Schröder, Cloppenburg
- 39. Kreistagsabgeordneter Heinrich Schwarte, Liener
- 40. Kreistagsabgeordneter Dr. Franz Stuke, Cloppenburg
- 41. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Tellmann, Sedelsberg
- 42. Kreistagsabgeordneter Siegfried Wichmann, Sevelten
- 43. Kreistagsabgeordnete Julia Wienken, Schmerthem

## **II. Von der Verwaltung**

Landrat Hans Eveslage, zugleich als Mitglied des Kreistages  
Ltd. Baudirektor Raue  
Richter Dr. Maierhöfer  
Kreisamtsrat Oltmann zu TOP 5  
Verw.-Angestellte Hachmann als Protokollführerin

Es fehlten entschuldigt:

Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Bley, Garrel  
Kreistagsabgeordneter Bernhard Hardenberg, Altenoythe  
Kreistagsabgeordneter Paul Korthals, Sedelsberg  
Kreistagsabgeordneter Alois Niemann, Benstrup  
Kreistagsabgeordneter Leonhard Rosenbaum, Ramsloh

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 24.03.2009
5. Information zum künftigen doppischen Haushaltsplan
6. Berufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes
7. Neuwahl eines Vertreters der Katholischen Kirche im Jugendhilfeausschuss
8. Stiftung Moor- und Fehnmuseum Elisabethfehn  
hier: Berufung einer Vertreterin/eines Vertreters des Landkreises
  - a) für den Vorstand
  - b) für das Kuratorium
9. Änderung der Empfehlung für einheitliche Krippengebühren zum 01.08.2009
10. Änderung der Richtlinien für Tagespflege
11. Programm „Lernen vor Ort“
12. Antrag der Soeste-Schule Barßel, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen (LE) sowie Emotionale und Soziale Entwicklung (ES), auf Aufhebung der befristeten Zuordnung des Schulzweiges ES zur Soeste-Schule
13. Antrag auf Weitergewährung des Zuschusses zu den Kosten der Berufsbildenden Schulen der Schwestern ULF in Vechta
14. Antrag des Sozialdienstes kath. Frauen (SkF) auf Erhöhung des Zuschusses für die Arbeit des Familienhebammendienstes von bisher 70.000,00 € jährlich auf 95.000,00 € jährlich
15. Verbesserung der Funkversorgung für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz im Landkreis Cloppenburg
16. Neuanschaffung einer Wringeranlage für die Fachgruppe Oel des Technischen Hilfswerkes (THW)
17. Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises Cloppenburg
18. Antrag des Luftsportvereins Cloppenburg auf Zuwendungen für den Ausbau des Flugplatzes Cloppenburg - Varrelbusch



19. Austritt aus der Strukturkonferenz Osnabrück
20. Bereitstellung von Mitteln für die Breitbandverkabelung im Rahmen des Konjunkturpaketes II
21. Beteiligung am EDR-Tourismusprojekt „Netzwerk Toekomst“
22. Fortsetzung der Waldkalkung
23. Überprüfung Taxenverordnung und Taxentarif  
hier: Gutachten über die Wirtschaftlichkeit des Taxen- und Mietwagengewerbes im Landkreis Cloppenburg
24. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
25. Kreditaufnahmen und Zinsanpassungen
26. Anfragen zu den Niederschriften des Kreisausschusses
27. Anfragen
28. Mitteilungen
29. Einwohnerfragestunde

**Vertraulicher Teil:**

---

**1. Eröffnung der Sitzung**

---

Kreistagsvorsitzender Höffmann eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Kreistagsvorsitzender Höffmann stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

**3. Feststellung der Tagesordnung**

---

Landrat Eveslage erklärte, der Punkt 11 – Programm „Lernen vor Ort“ – könne von der Tagesordnung abgesetzt werden, da der Antrag des Landkreises Cloppenburg auf Übernahme

in das Programm des Bundes vom Bundesministerium für Bildung und Forschung abgelehnt worden sei.

Kreistagsabgeordneter Bohnstengel wies darauf hin, dass die SPD-Fraktion in der nächsten Sitzung des Schulausschusses den Antrag stellen werde, die für dieses Programm vorgesehenen Mittel für andere Bildungsangebote zur Verfügung zu stellen.

**Der Kreistag erklärte sich einstimmig mit der Absetzung des Tagesordnungspunktes 11 einverstanden. Ansonsten wurde die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.**

#### **4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 24.03.2009**

---

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 24.03.2009 wurde einstimmig genehmigt.**

#### **5. Information zum künftigen doppelhaushaltsplan**

---

Kreisamtsrat Oltmann berichtete über den Aufbau und die Darstellung der künftigen Haushaltspläne in doppelter Fassung.

Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Kreistagsabgeordneter Schröder schlug vor, dass sich eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe nach der Sommerpause mit der Auswahl der wesentlichen Produkte befasse.

Der Vorschlag wurde von allen Fraktionen unterstützt.

#### **6. Berufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes**

---

Sachverhalt: Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 17

Landrat Eveslage trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, Herrn Kreisamtsrat Peter Gardewin zum 01.07.2009 zum Leiter des Rechnungsprüfungsamtes zu berufen.**

#### **7. Neuwahl eines Vertreters der Katholischen Kirche im Jugendhilfeausschuss**

---

Landrat Eveslage trug folgenden Sachverhalt vor:



„Dem Jugendhilfeausschuss des Landkreises Cloppenburg gehört gemäß § 4 des Nds. Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG KJHG) i.V. mit §§ 2 und 3 der Satzung des Jugendamtes u.a. ein Vertreter der kath. Kirche als beratendes Mitglied an. Hierfür wurde für die Wahlperiode 2006 bis 2011 auf Vorschlag des Bischöflich Münsterschen Officialates (BMO) Herr Wolfgang Pille vom Kreistag in seiner Sitzung am 02.11.2006 gewählt.

Herr Wolfgang Pille hat mit Schreiben vom 07.03.2009 mitgeteilt, dass er aufgrund seines Ausscheidens aus dem kirchlichen Dienst mit sofortiger Wirkung nicht mehr als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Cloppenburg tätig sein kann.

Auf Bitte des Jugendamtes hat das BMO mit Schreiben vom 08.06.2009 mitgeteilt, dass Herr Kaplan Karsten Weidisch, Wallgärten 2, 49661 Cloppenburg, als Nachfolger von Herrn Pille berufen werden soll.

Gemäß § 71 SGB VIII sind die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses von der Vertretungskörperschaft des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe zu wählen.“

**Der Kreistag wählte einstimmig Herrn Kaplan Karsten Weidisch als Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.**

#### **8. Stiftung Moor- und Fehnmuseum Elisabethfehn hier: Berufung einer Vertreterin/eines Vertreters des Landkreises a) für den Vorstand b) für das Kuratorium**

Landrat Eveslage trug folgenden Sachverhalt vor:

„Der Kreistag des Landkreises Cloppenburg hat in seiner Sitzung am 24. März 2009 beschlossen, der „Stiftung Moor- und Fehnmuseum Elisabethfehn“ beizutreten und die Stiftungssatzung in der vom Kreisausschuss am 10. März 2009 empfohlenen Form zu beschließen.

Nach § 7 Absatz 1 dieser Stiftungssatzung besteht der Vorstand aus sechs Mitgliedern, und zwar gehört dem Vorstand u.a. auch eine Vertreterin/ein Vertreter des Landkreises Cloppenburg an.

Ferner besteht nach § 10 Absatz 1 der Stiftungssatzung das Kuratorium aus bis zu neun Mitgliedern. In das Kuratorium entsendet u.a. auch der Landkreis Cloppenburg ein Mitglied.“

**Auf Vorschlag der CDU-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig, folgende Personen zu berufen:**

**Vorstand: Landrat Hans Eveslage  
Kuratorium: Leonhard Rosenbaum, Ramsloh**

#### **9. Änderung der Empfehlung für einheitliche Krippengebühren zum 01.08.2009**

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: JH-09-07  
Jugendhilfeausschuss am 05.05.2009, TOP 6

Kreisausschuss am 19.05.2009, TOP 5

Kreistagsabgeordneter Hannöver, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, von § 5 der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Cloppenburg und den kreisangehörigen Städten/Gemeinden dahingehend abzuweichen, dass der Landkreis Cloppenburg eine einheitliche kreisweite Festlegung der Krippengebühren entsprechend den Kindergartengebühren empfiehlt.**

## **10. Änderung der Richtlinien für Tagespflege**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: JH-09-08  
Jugendhilfeausschuss am 05.05.2009, TOP 7  
Kreisausschuss am 19.05.2009, TOP 6

Kreistagsabgeordneter Hannöver, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordnete Korfhage erklärte, die Betreuung durch Kräfte im Niedriglohnsektor sei kritisch zu bewerten. I.E. seien sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse anzustreben. Die UBF werde sich daher der Stimme enthalten.

**Der Kreistag beschloss bei zwei Stimmenthaltungen, die geänderten Richtlinien für Kindertagespflege in der vorliegenden Fassung zu beschließen.**

## **12. Antrag der Soeste-Schule Barßel, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen (LE) sowie Emotionale und Soziale Entwicklung (ES), auf Aufhebung der befristeten Zuordnung des Schulzweiges ES zur Soeste-Schule**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SCHUL-09-11  
Schulausschuss am 12.05.2009, TOP 5  
Kreisausschuss am 19.05.2009

Kreistagsabgeordneter Lanfer, Vorsitzender des Schulausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, dem Antrag der Soeste-Schule Barßel, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen (LE) sowie Emotionale und Soziale Entwicklung (ES), auf Aufhebung der befristeten Zuordnung des Schulzweiges ES zur Soeste-Schule zuzustimmen.**

## **13. Antrag auf Weitergewährung des Zuschusses zu den Kosten der Berufsbildenden Schulen der Schwestern ULF in Vechta**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SCHUL-09-12

Schulausschuss am 12.05.2009, TOP 6  
Kreisausschuss am 19.05.2009, TOP 9

Kreistagsabgeordneter Lanfer, Vorsitzender des Schulausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, den Berufsbildenden Schulen der Schwestern ULF in Vechta für das Haushaltsjahr 2009 einen Zuschuss in Höhe von 22.800,00 € zu gewähren.**

**14. Antrag des Sozialdienstes kath. Frauen (SkF) auf Erhöhung des Zuschusses für die Arbeit des Familienhebammendienstes von bisher 70.000,00 € jährlich auf 95.000,00 € jährlich**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SOZ-09-01  
Sozialausschuss am 28.05.2009, TOP 4  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 4

Kreistagsabgeordneter Niehaus, Vorsitzender des Sozialausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss bei einer 1 Stimmenthaltung, den Beschluss des Kreistages vom 18.12.2007 (Vorlagen-Nr. JH-07-19) dahingehend zu ändern, dass dem Sozialdienst kath. Frauen für die Arbeit des Familienhebammendienstes im Haushaltsjahr 2009 ein Pauschalbetrag von bis zu 95.000 € bewilligt wird. Mit dem erhöhten Pauschalbetrag ist eine Erhöhung der Familienhebammenstunden von 25 Stunden auf 35 Stunden wöchentlich sowie eine Erhöhung der Sachkosten verbunden. Die Erhöhung der Wochenstunden darf nicht für die Abrechnung der Fahrtzeiten als Arbeitszeiten verwendet werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die mit dem Sozialdienst kath. Frauen bestehende Vereinbarung ab dem 01.01.2010 neu abzuschließen.**

**15. Verbesserung der Funkversorgung für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz im Landkreis Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-05





Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 4  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 5

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Dem Kreistag wird einstimmig empfohlen, die bestehende Gleichwellenanlage entsprechend der Vorlage zu erneuern. Die Kosten für die Ertüchtigung der Gleichwellenanlage in Höhe von ca. 200.000 € sind im Nachtragshaushaltsplan 2009 zu veranschlagen.**

#### **16. Neuanschaffung einer Wringeranlage für die Fachgruppe Oel des Technischen Hilfswerkes (THW)**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-06  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 5  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 6

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, eine Ölwringeranlage für die Fachgruppe Öl des THW entsprechend der Vorlagen- Nr. PLA-09-06 anzuschaffen.**

#### **17. Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-07b  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 6  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 7

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, entsprechend der Vorlagen-Nr. PLA-09-07b Wirtschaftsförderungsmittel des Landkreises Cloppenburg an die Gemeinde Saterland für die Errichtung einer Lichtzeichenanlage an der Kreuzung Hüllener Straße / Feldbahngleis in Höhe von 17.433,25 € (= 25 %) zu bewilligen.**

#### **18. Antrag des Luftsportvereins Cloppenburg auf Zuwendungen für den Ausbau des Flugplatzes Cloppenburg – Varrelbusch**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-11

Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 10  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 11

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer erklärte, es gehe hier um einen Antrag des Luftsportvereins Cloppenburg, dessen Arbeit die SPD-Fraktion sehr schätze und nicht in Frage stelle. Es gebe auch keine Bedenken gegen den Ausbau des Flugplatzes. Wenn es um die Bezuschussung des Luftsportvereins gehe, müsste dies s.E. nach den Sportförderungsrichtlinien erfolgen. Nach den Sportförderungsrichtlinien sei der Antrag aber nicht bezuschussungsfähig. Das Argument, einige Unternehmer seien Mitglied im Luftsportverein, könne nicht dazu führen, Wirtschaftsförderungsmittel einzusetzen, zumal ein Ausbau zum regionalen Verkehrsflughafen nicht geplant sei. In erster Linie gehe es um Vereinsinteressen und nicht um wirtschaftliche Interessen. Die Mehrheit der SPD-Fraktion könne unter diesen Voraussetzungen derzeit dem Antrag nicht zustimmen.

Kreistagsabgeordneter Dobelmann wies darauf hin, dass im Jahre 2005 Geschäftsreisende insgesamt 148,8 Milliarden Personenkilometer zurückgelegt hätten. Das bedeute einen Ausstoß von rd. 22,6 Mio. Tonnen klimaschädlichen Kohlendioxid. Der Verkehrsclub Deutschland habe einen vom Bundesumweltministerium geförderten Leitfaden „Geschäftsreisen – erfolgreich, effizient, umweltverträglich“ herausgegeben. Dieser Leitfaden zeige verschiedene Möglichkeiten auf, Geschäftsreisen auf ein umweltverträgliches Maß zurückzuführen. In dem Leitfaden werde auch darauf hingewiesen, dass Geschäftsreisen mit dem Flugzeug am klimaschädlichsten seien.

Kreistagsabgeordnete Korfhage erklärte, in ihrer Fraktion gebe es unterschiedliche Meinungen zu dem Antrag des Luftsportvereins. Sie persönlich spreche sich gegen eine Bezuschussung aus. I.E. könne der Flughafen in Ahlhorn sehr wohl eine Alternative sein. Der jetzige Betreiber sehe durchaus eine Flugnutzung vor oder plane sie. Zunächst müssten mit dem Flugplatz Ahlhorn Verhandlungen aufgenommen werden.

Kreistagsabgeordneter Bohnstengel führte aus, auch in der SPD-Fraktion habe es unterschiedliche Meinungen zu dem Antrag gegeben. Eine wesentliche Voraussetzung, dem Antrag zuzustimmen, sei, dass jeder, der wolle und könne, auf dem Flugplatz landen dürfe. Außerdem müsse gewährleistet sein, dass die Kontrolle des Flugverkehrs durch Vereinsmitglieder auch bei steigendem Flugverkehr gesichert sei. Er halte die Bezuschussung für sinnvoll, da die Infrastruktur im Landkreis gestärkt werde.

Kreistagsabgeordnete Lüdders wies darauf hin, dass sich der Flughafen in Varrelbusch auch nach dem Ausbau nicht für Nachtverkehr und nicht für Schlechtwetterflüge eigne, da entsprechende Vorrichtungen nicht vorhanden seien. Wenn ein Geschäftsmann in Bremen auf dem Flughafen lande, müsse er zu einem Termin in der Innenstadt auch mehr als 14 km fahren. Ein Flugverkehr für Geschäftsreisende sei in Varrelbusch nicht notwendig, da der Flugplatz in Ahlhorn zur Verfügung stehe. Ihre Fraktion lehne den Antrag ab.

Kreistagsabgeordneter Friedhoff bemerkte, die Bereitstellung von Mitteln aus der Wirtschaftsförderung sei in diesem Fall richtig, da es sich um eine Investition in die Infrastruktur und nicht in den Sportverein handele. Bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von 1,2 Mio.



Euro halte sich der Zuschuss des Landkreises mit 116.000 € in Grenzen. Er halte es für einen großen Vorteil, Geschäftsreisenden die Chance zur Landung in Varrelbusch bieten zu können.

Kreistagsabgeordneter Schröder führte aus, die CDU-Fraktion sei geschlossen der Meinung, dem Antrag des Luftsportvereins zuzustimmen. Die Infrastruktur des Landkreises werde durch den Ausbau des Flughafens verbessert. Wenn der Luftsportverein eine Zukunft haben solle, müsse er unterstützt werden, nicht nur den Sport auszuüben, sondern auch Geschäftsleuten das Starten und Landen zu ermöglichen.

**Der Kreistag beschloss bei 8 Gegenstimmen, dem Antrag des Luftsportvereins Cloppenburg e.V. zu entsprechen und gemäß der Vorlage eine Zuwendung in Höhe von 116.938 € für den Ausbau des Flugplatzes Cloppenburg/Varrelbusch zu bewilligen.**

#### **19. Austritt aus der Strukturkonferenz Osnabrück**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-08  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 7  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 8

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag stimmte dem Austritt aus der Strukturkonferenz einstimmig zu.**

#### **20. Bereitstellung von Mitteln für die Breitbandverkabelung im Rahmen des Konjunkturpaketes II**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-09  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 8  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 9

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, für die Breitbanderschließung Kofinanzierungsmittel für die Bewerbung um Mittel aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 125.000,00 € zu bewilligen. Dies erfolgt unter der Voraussetzung, dass die kreisangehörigen Kommunen sich hieran entsprechend der Vorlage mit 75 % beteiligen.**

#### **21. Beteiligung am EDR-Tourismusprojekt „Netzwerk Toekomst“**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-10  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 9

#### Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 10

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Dobelmann erklärte, er habe sich im Internet über das Tourismusprojekt informiert. Im Internetauftritt seien ihm keine praktikablen Angebote vermittelt worden. Er halte das Vorhaben für sehr schwammig und könne daher nicht zustimmen.

**Der Kreistag beschloss bei 2 Gegenstimmen, sich am EDR-Tourismusprojekt „Netzwerk Toekomst – Touristische Entwicklung und Kompetenzen stärken“ ab 2010 für 4 Jahre mit jährlich 21.150 € zu beteiligen. Dies erfolgt unter der Voraussetzung, dass sich die kreisangehörigen Kommunen ebenfalls mit 21.150 € und die Erholungsgebiete mit 4.700 € jährlich beteiligen.**

#### **22. Fortsetzung der Waldkalkung**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-09-12  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 02.06.2009, TOP 11  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 12

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, entsprechend dem Antrag des Forstamtes Oldenburg der Landwirtschaftskammer Weser-Ems für die Kalkung von ca. 300 ha privater Waldflächen im Bereich der Bezirksförsterei Thüle, Schwerpunkt Dwerger Sand, Gemeinde Molbergen, im Haushaltsjahr 2009 einen Zuschuss in Höhe von 15.000 € zu bewilligen.**

#### **23. Überprüfung Taxenverordnung und Taxentarif hier: Gutachten über die Wirtschaftlichkeit des Taxen- und Mietwagengewerbes im Landkreis Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: VERK-09-05  
Verkehrsausschuss am 04.06.2009, TOP 6  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 14

Kreistagsabgeordneter Arkenau, Vorsitzender des Verkehrsausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss bei zwei Stimmenthaltungen, es bei den bisherigen Regelungen in der Taxenverordnung und in dem Taxentarif zu belassen. In dem Anhang zur Taxenverordnung sollen jedoch das Schützenfest in Matrum und die Scheunenfete in Peheim aufgenommen, das Hafenfest in Barßel und der Flohmarkt in Elisabethfehn gestrichen sowie für den Karneval in Lastrup die Ergänzung „ohne zeitliche Begrenzung“ aufgenommen werden.**

#### **24. Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-09-24  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 15

**Der Kreistag nahm die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 7.012.136,70 € zustimmend zur Kenntnis.**

#### **25. Kreditaufnahmen und Zinsanpassungen**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-09-23  
Kreisausschuss am 19.05.2009, TOP 10

**Der Kreistag nahm die vorgenommene Umschuldung des Darlehens von 3.977.191,48 € bis zum 15.12.2014 (5 Jahre = Restlaufzeit zu einem Zinssatz von 2,923 %) zur Bayerischen Landesbank zustimmend zur Kenntnis.**

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-09-25  
Kreisausschuss am 11.06.2009, TOP 16

**Der Kreistag nahm die vorgenommene Umschuldung des Darlehens von 2.440.921,00 € bis zum 15.10.2017 (8 Jahre Restlaufzeit zu einem Zinssatz von 3,354 %) zur Bayerischen Landesbank zustimmend zur Kenntnis.**

#### **26. Anfragen zu den Niederschriften des Kreisausschusses**

---

Anfragen wurden nicht gestellt.

## **27. Anfragen**

---

Kreistagsabgeordnete Korfhage fragte, ob das erarbeitete Konzept „Lernen vor Ort“ noch genutzt werden könne und die dafür vorgesehenen Mittel für andere Bildungsangebote eingesetzt werden sollten.

Landrat Eveslage erklärte, er bedauere dass der Antrag des Landkreises abgelehnt worden sei. Die Gründe für die Ablehnung seien dem Landkreis nicht mitgeteilt worden. Zunächst einmal könne das Konzept nicht genutzt werden.

Die für das Projekt vorgesehenen Mittel hätten im Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt werden müssen. Dieses Geld werde jetzt wahrscheinlich für andere Zwecke benötigt, da die Steuereinnahmen der Städte und Gemeinden stark zurückgegangen seien.

## **28. Mitteilungen**

---

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Landrat Eveslage teilte mit, dass die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen einen Antrag an den Kreistag auf „Durchfahrverbot für Transit-Lkw auf der E 233“ gestellt habe. Frau Lüdders habe sich damit einverstanden erklärt, dass der Antrag zunächst in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses beraten wird.

Der Antrag wurde mit der Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses vom 11.06.2009 zugesandt.

### **Vorstand Stiftung Kulturschatz Bauernhof**

Landrat Eveslage teilte mit, dass er in den Vorstand der Stiftung Kulturschatz Bauernhof berufen werden solle.

## **29. Einwohnerfragestunde**

---

Von der Einwohnerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

### **Vertraulicher Teil:**

### **Schließung der Sitzung**

---

Die Sitzung wurde um 16.55 geschlossen.



Kreistagsvorsitzender

Landrat

Protokollführerin